

Im Rahmen der Förderinitiative „Innovative Hochschule“ ist an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg im Projekt „TRANSFER TOGETHER“ zum 1. Januar 2018 die Stelle eines/einer

Akademischen Mitarbeiters / Mitarbeiterin im Transferzentrum – Schwerpunkt Netzwerk und Interaktion (75%; TV-L max. EG 13)

zu besetzen. Die Einrichtung der Stelle erfolgt unter dem Vorbehalt der Mittelzuweisung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Die Stelle ist bis zum 31. Dezember 2022 befristet.



Im Projekt „TRANSFER TOGETHER“ wird die Transferstrategie der PH Heidelberg umgesetzt. Dabei wird ein Transferzentrum an der Hochschule gegründet, das Wissenschaftler/innen bei Kooperationen mit regionalen Partnern, bei Gründungs- und Verwertungsfragen und bei Open-Science-Aktivitäten unterstützt. In enger Zusammenarbeit mit der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH sollen Netzwerke auf- und ausgebaut werden, die den bidirektionalen Transfer von Bildungsinnovationen mit regionalen Partnern fördern, insbesondere in den Bereichen Interkulturelle Bildung, Prävention und Gesundheitsförderung, Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie MINT-Bildung.

Aufgabenbereiche

- Aufbau, Koordination und Pflege von Kooperationsnetzwerken
- Ausarbeitung von Musterverträgen für Kooperationen
- Beratung von Wissenschaftler/innen zu Kooperationen mit Partnern in der Region
- Ausrichtung externer Veranstaltungen
- enge Zusammenarbeit mit der Regionalen Transferstelle des Projektpartners MRN GmbH

Einstellungsvoraussetzungen

- einschlägiges abgeschlossenes Hochschulstudium in den Kommunikationswissenschaften oder verwandten Disziplinen (B.A., M.A. oder vergleichbarer Abschluss)
- Kenntnis der Region und zentraler regionaler Akteure im Bildungsbereich
- Teamfähigkeit in interdisziplinären Teams, ausgeprägte Beratungs- und Kommunikationskompetenz
- sehr gute IT- und Englischkenntnisse
- hohe planerische und organisatorische Kompetenz
- Freude an komplexen Gestaltungs- und Koordinierungsaufgaben
- Vorerfahrungen mit Verwaltungsabläufen

Fragen zu dieser Stelle beantwortet gerne Prof. Dr. Christian Spannagel via E-Mail an spannagel@ph-heidelberg.de oder telefonisch unter +49 6221 477 167.

Die Pädagogische Hochschule Heidelberg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in den Bereichen an, in denen sie bislang unterrepräsentiert ist. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Diese richten Sie bitte bis zum **31.10.2017** in elektronischer Form (in einem einzigen pdf-Dokument) unter Angabe des Kennworts „TT Netzwerk“ an personal@vw.ph-heidelberg.de. Die datenschutzrechtlich sichere Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert.



